

1. Schwerpunkte

1.1 Energieinitiative



Eine geglückte Unterschriftensammlung, 6049 Unterschriften. Einreichung am
"Der Kanton St.Gallen sorgt dafür, dass die Produktion erneuerbarer Energie aus Holz/Biomasse, Biogas, Sonne, Wind und Geothermie bis im Jahr 2020 verdoppelt wird."

Die Grünen sind Initiativfähig uns so stark wie nie!

Herzlicher Dank an Bosco Bühler und Arnold Schaltegger.

1.2 Vorbereitung auf die Wahlen 07/08

Neubesetzung des Nationalratsmandates:

Montag 27. März 06: Pressekonferenz zum Rücktritt von Pia Hollenstein

Montag 6.6.06 Vereidigung von Urs Bernhardsgrütter

UB: "Ich habe mich eingearbeitet, Tritt gefunden im Parlament und der Kommission für Verkehr und Fernmeldewesen. Und ich bin in der Fraktion voll anerkannt. Seit Kurzem habe ich innerhalb der Fraktion die Aufgabe der Leitung der Klimagruppe übernommen.

30.6.06: Grünes Fest: Stabübergabe Pia – Urs! Grosser Dank an die Grünen aus dem Toggenburg.



Sommer 06: Einsetzung einer Wahlgruppe für die Wahlen 07/08

Co-Präsidium, Kassier, Fraktionspräsident, Vertreterinnen aus den Regionen und der Jungen.

Mogelsbergertagung vom 3. und 4. November 06 als Start in den Wahlkampf 07/08

- Motto: Wahlaufbruch: wir wollen an die Spitze
- Gemeinsame Fassung der Wahlziele
- Gemeinsame Erarbeitung der Wahlkampfthemen und einer Strategie
- Erster Austausch betreffend Listenverbindungen und Listengestaltungen
- Viele Inputs für die Wahlgruppe

Freitag 16. Februar 2007: Nomination der beiden regionalen Nationalratslisten
Gemeinsame Sitzung von Wahlgruppe und Vorstand zu den Listenverbindungen

Mittwoch 4. April 2007: Erarbeitung der Kampagne und des Slogans. Wir sind mit vollem Engagement an der Arbeit. Unsere Strategie können wir aber nur umsetzen wenn wir die nötigen finanziellen und personellen Mittel generieren können.

1.3 Grüne Erfolge: Grüne Frau wird höchste Wilerin

Zum ersten Mal in der Geschichte dürfen die Grünen das Wiler Parlament präsidieren. Esther Spinas hat für ihr Präsidialjahr das **Motto ... "in Bewegung sein"** gewählt und ihm gleich Inhalt verliehen in ihrer Antrittsrede mit einem Zitat des deutschen Reformpädagogen Hartmut von Hentig: „ Wir brauchen für eine Welt, in der es Computer und Elektronik gibt, vor allem etwas, was wir an den Computern gerade nicht lernen können – das offene, dialogische, zweifelnde, entwerfende, bewertende, philosophische Denken.

1.4 Abstimmungen:

21.5.06	Kant. Brückenangebote Grüne Ja	Ergebnis: Ja
12. 6.06	kant. Spitalinitiative Grüne Nein	Ergebnis Ja
24. 9.06	Asyl- und Ausländergesetz Grüne: Nein	Ergebnis Ja
26.11.06:	Bundesgesetz über die Zusammenarbeit mit den Staaten Osteuropas Grüne: Ja	Ergebnis: Ja
	Bundesgesetz über die Familienzulagen Grüne: Ja	Ergebnis: Ja

1.5 Weiteres

Gesunde Finanzen: Alle Darlehen zurück bezahlt worden. Die Kantonalpartei möchte etwa 100'000 Franken für Nationalrats- und Kantonsratswahlen ausgeben. Erstmals meinen wir, dass wir dank dem neuen Konzept auch Mittel in die Kantonsratswahlen investieren können und so die Regionalgruppen der Grünen auch finanziell unterstützen.

2. Arbeit der Fraktion der Kantonsrates

2.1 Vorstösse: (Auszug)

20.02.2007 Sondersession Klimapolitik: Antrag an das Präsidium, Y. Gilli
 29.01.2007 einfache Anfrage: SIL-Prozess Flughafen Zürich, Fraktion
 25.09.2006 Interpellation: Salzburger Grenzwerte, Büeler-Flawil, Gilli-Wil
 4.06.2006 Einfache Anfrage: Landärzte; Susanne Hoare-Widmer
 4.04.2006 Interpellation: Luftraumsenkung in der Region Wil, Yvonne Gilli (überparteilich)
 21.02.'06 Antrag: 2. Nachtrag zum Steuergesetz; Antrag der Fraktion Grüne/EVP
 21.02.'06 Interpellation: Qualitätssicherung zur Einhaltung der NISV-Grenzwerte bei Basisstationen für Mobilfunk und drahtlose Teilnehmeranschlüsse; Yvonne Gilli, Urs Bernhardsgrütter
 Texte unter: www.gruene-sg.ch/kanton

2.2 Parlamentsarbeit im Kantonsrat (Ausführungen Fraktionspräsident Bosco Bühler)



Februar 06: Erfolgreicher Kampf für den Abzug der Ausbildungskosten.

April 06: Das Hauptgeschäft der Frühjahrssession bildete die zweite Revision des gültigen Steuergesetzes. Der Interessenkonflikt ist vorprogrammiert: jeder Steuerzahler erhofft sich von der Revision eine Verminderung der Steuerpflicht. Vergessen gerät bei dieser Hoffnung meist, dass die Leistungen des Kantones hauptsächlich durch Steuereinnahmen finanziert werden. Mit den Steuern finanzieren wir also auch

den öffentlichen Verkehr und die Krankenkassenprämien, um nur zwei Beispiele zu nennen. Immerhin steht die Höhe der Steuern in direktem Zusammenhang mit der Höhe unseres Einkommens, was die meisten als gerecht empfinden. Von Steuererleichterungen profitieren deshalb die Reichsten am meisten, die Ärmsten gar nicht, weil letztere steuerbefreit sind.

Juni 06: Anstelle des budgetierten Defizits von 18 Millionen schloss die Rechnung des Kantons St.Gallen mit einem Rekordgewinn von 97 Millionen ab. Die Grünen merkten an, dass zuerst die Konsequenzen des Neuen Finanzausgleichs (NFA) und die Auswirkungen der in der Aprilsession beschlossenen, massiven Steuersenkungen für Reiche abgewartet werden müssen, um beurteilen zu können, ob der Reichtum sich nachhaltig pflegen lasse.

September 06: Grosser Einsatz der Grünen für eine Volksschule mit Perspektive und für die Förderung von nachhaltigen Energien im Kanton St.Gallen.

Dank der Hartnäckigkeit von Bosco Büeler wurde die Motion "Energie-Fördergelder ab 2007 – für eine erfolgreiche Energiezukunft" mit einer klaren Mehrheit (88 Ja – 66 Nein) überwiesen.

November 06: Budgetdiskussion: Handlungsbedarf zeigt sich bei den Prämienvergünstigungen der Krankenkassen und beim Stipendienwesen, wo unser Kanton schweizweit ins Hintertreffen geraten ist. Im Bereich Umwelt erwarten die Überparteilicher Motivationsarbeit und eingereichter Motion zur Bereitstellung von Fördergeldern, welche über Gewinne der SAK finanziert werden können. Antrag für neue Besoldungsordnung für KaderärztInnen, grundsätzliche gesundheitspolitische Überlegungen wurden ausser Acht gelassen und falsche Anreize zementiert.

Feb. 07: Erfolgreicher Vorstoss für eine Sondersession zum Klimawandel.

**Alle Zusammenfassungen der kantonalen Sessionen aus Grüner Sicht:
→ www.gruene-sg.ch/polit-talk.html**

3. Pressemitteilungen / Stellungnahmen

- | | |
|--------------------|---|
| 14. Jan. 06 | Zuviel Feinstaub: Massnahmen jetzt! |
| 19. Jan. 06 | Nein zu unsinnigen Abfalltransporten |
| 22. Jan. 06 | Getrennt in der Stadt St. Gallen, gemeinsam im Kanton
Der Weg der Grünliberalen |
| 8. Feb. 06 | Grüne zum Gemeindefusionsgesetz |
| 11. Feb. 06 | Kantonsratsfraktion zu Gast in Rapperswil-Jona |
| 24. Feb. 06 | Kampf für den Abzug der Ausbildungskosten. |
| 27. März 06 | PK Rücktritt von Pia Hollenstein |
| 10. April 06 | Nationalrat Ueli Leuenberger zu Gast bei den Grünen Kt. SG
"Grüne wollen weiter zulegen" |
| 5. Sep. 06 | Mehr Alternativenenergie! |
| 10. Sep. 06 | 2x Nein zur Verschärfung des Asyl- und Ausländergesetzes! |
| 16. Okt. 06 | Ja für Gerechte Kinderzulagen |
| 9. Nov. 06 | PK zu unseren Wahlzielen:
"3 Listen für zwei Sitze"
"2 – 16 – 1" |
| 15. Jan 07 | Grüne sammeln im ganzen Kanton Unterschriften |
| 20. Feb. 07 | Sondersession zum Klimawandel |
| 22. Feb. 07 | Grüne gegen die Beschneidung der direkten Demokratie im Kanton
St.Gallen |
| 8. März 07 | Energische Partner mit klarem Ziel: Grüne gehen Listenverbindung mit EVP
ein. |
| 10. März 07 | Grüne reichen kantonale Energieinitiative ein! |
| 26. März 07 | Die neue Parteisekretärin |

4. Weitere Aktivitäten und Themen die uns beschäftigten

- | | |
|-------------|---------------------------|
| - Fluglärm | - Verkehr |
| - Mobilfunk | - Bildung und Integration |

5. Vorstand und Geschäftsleitung

5 Vorstandssitzungen, 4 GL-Sitzungen und 4 Sitzungen der Wahlgruppe
- An zwei Sitzungen wurde das Strategiepapier Wahlen 07/08 erarbeitet und verabschiedet.

Vorstand Schweiz: Susanne Hoare und Urs Bernhardsgrütter vertreten die Kantonalpartei bei den Grünen Schweiz.

Die Vollversammlung 2006 fand am 21. April 06 in der Wohngemeinschaft im Dörfli in Rorschach statt.

6. Regionalgruppen:

Wir haben voll funktionierende Grüne in den Wahlkreisen St.Gallen, Wil, Rheintal, Toggenburg und See-Gaster. Die Wahlkreise Sarganserland, Werdenberg und Rorschach sind oder stehen zum Aufbau an.

Dies ist eine der grossen Aufgaben der Kantonalpartei in den nächsten Monaten.

In sehr guter Erinnerung ist mir die Hauptversammlung der Grünen der Stadt vom 29.3.07, die Präsidentinnenfeier in Wil, und die GV der Grünen Rheintal vom 2. März 07.

7. Mitgliederwesen / Finanzen / Sekretariat:

Nachdem wir hier letztes Jahr noch von einem Mitgliederschwund auf knapp 100 zahlende Mitglieder verweisen mussten, sehen die Zahlen für 2006 wieder viel besser aus: 2006 konnten wir **147 zahlende Mitglieder verbuchen.**

Ziel für 2007: 200 zahlende Mitglieder.

Nachdem wir 2005 schon mit schwarzen Zahlen abrechnen konnten haben wir in den letzten Monaten alle alten Darlehen zurück zahlen können und auch im Jahr 2006 positiv abschliessen. Auch wenn unser Vermögen noch lange nicht gross ist, so können wir immerhin mit einem kleinen Polster in die Wahlen 07/08 steigen.

Es braucht für die Beschaffung der finanziellen Mittel in den nächsten Monaten der Einsatz von uns allen. Ich hoffe auch, dass die Neuregelung der Mandatsträgerabgabe bald umgesetzt werden kann und so die Kantonalpartei und die Regionalparteien mehr Mittel für die Wahlkämpfe zur Verfügung stehen werden.



Neubesetzung des Sekretariats
Iris Gähwiler aus Wil.

8. Ausblick 2007

1. Wahlen 07 / 08

- Nationalratswahlen 2007: Unser Ziel 10% Wähleranteil und zwei Sitze!
- Kantonsrats- und Regierungsratswahlen vom 16. März 07
In den Kantonen Baselland, Waadt, Zug, Luzern, Tessin haben die Grünen zugelegt. Wähleranteile bis zu 17% sich erkämpft. Warum sollen wir im Kanton SG nicht mind. 10% holen?

2. Abstimmung 17. Juni 07:

- Verbandsbeschwerderecht
- IV-Referendum

3. Unterschriftensammlungen:

- Eidg. Klimainitiative: Start der Unterschriftensammlung im Mai
- Landschaftsschutz: Start der Unterschriftensammlung noch offen
- Stopp-Offroader-Initiative: Unterschriftensammlung läuft

4. Energieinitiative: Abstimmungskampf und Beratung im Kantonsrat

Yvonne Gilli, Wil
Co-Präsidentin

Urs Bernhardsgrütter, Jona
Co-Präsident

Bosco Bühler, Flawil
Fraktionspräsident